

Mühlen Cup

Cup der Eis-Kiste Karl-Heinz Schümers

Schneppenheim Fördercup Vielseitigkeit

Im Jahr 2009 gibt es im Pferdesportverband Rheinland mit dem Mühlen Cup eine neue Serie für den Vielseitigkeitssport. Dieser Cup wird im Rahmen einer Vielseitigkeitsprüfung der Kl. A ausgeritten. Dr. Mühlen ist Facharzt für Innere Medizin und Diabetologie mit Praxisstanz im Medical Center Duisburg-Ruhrort. Seit über 35 Jahren ist der Moerser im Sattel aktiv, wobei seine besondere Leidenschaft dem Vielseitigkeitssport gilt. Angetan von den Ideen und Konzepten des Schneppenheim Fördercups und des Cups der Eis-Kiste Karl-Heinz Schümers konnte Dr. Hansjörg Mühlen als Sponsor gewonnen werden. Der Mühlen Cup ergänzt die vorhandenen Serien und ermöglicht eine stringente Förderung der Reiter und ihrer Pferde. Dass diese Serien von den Reitern angenommen werden, zeigte das Jahr 2008. Insgesamt über 220 Teilnehmer nahmen beim Schneppenheim Fördercup und beim Cup der Eis-Kiste Karl-Heinz Schümers teil und lösten somit eine wahre Renaissance des Vielseitigkeitssports im Rheinland aus. Durch den Schneppenheim Fördercup, der als kombinierter Wettbewerb durchgeführt wird, wird der spielerische Einstieg in den Vielseitigkeitssport ermöglicht. Aufbauend darauf wird der Cup der Eis-Kiste Karl-Heinz Schümers als Vielseitigkeitsprüfung der Kl. E ausgeschrieben. Mit dem Mühlen Cup, Vielseitigkeitsprüfung der Kl. A, wird zugleich die letzte Lücke auf dem Weg hin zur CIC* Prüfung geschlossen. Dadurch erhoffen wir uns mittelfristig, dass noch mehr

Paare an nationalen und internationalen Vielseitigkeitsprüfungen teilnehmen werden.

Die Wertungsprüfungen des Cups der Eis-Kiste Karl-Heinz Schümers, des Schneppenheim Fördercups Vielseitigkeit sowie des Mühlen Cups finden dieses Jahr bei folgenden Veranstaltungen statt:

- | | |
|---------------------------|--------------|
| 1. Kamp-Lintfort | 11.-12.04.09 |
| 2. Wesel-Obrighoven | 16.-17.05.09 |
| 3. Dilkrath | 21.-24.05.09 |
| 4. Rheurdt | 11.-14.06.09 |
| 5. Hamminkeln | 01.-02.08.09 |
| 6. Enzen-Euskirchen | 12.-13.09.09 |
| 7. Pinshof (IGV KV Kleve) | 03.-04.10.09 |

Die sechs punktbesten Reiter der drei Serien (siehe Bestimmungen Schneppenheim Fördercup Vielseitigkeit, Cup der Eis-Kiste Karl-Heinz Schümers, sowie Mühlen Cup) erhalten eine Einladung zu einem Vielseitigkeitslehrgang mit dem Olympiasieger von HonkKong 2008 und Top Ten Reiter Frank Ostholt. Der Lehrgang findet im Spätherbst 2009 statt. Ferner erhält bei der letzten Wertungsprüfung am Pinshof in Finkenbergl-Kengen, je ein zusätzliches Paar eine „Wild Card“ zu dem Lehrgang mit Frank Ostholt. Voraussetzung hierfür ist, dass dieses Paar alle sieben Wertungsprüfungen beendet hat. Ein Teilnehmer kann sich nur einmal für den Lehrgang mit Frank Ostholt qualifizieren.

Darüber hinaus haben sich die Sponsoren etwas ganz besonderes für die sieben Veranstalter der Wertungsturniere ausgedacht. Diese bekommen

fünf Westen/Jacken mit den Logos der Sponsoren sowie mit dem Vereinsnamen geschenkt. Damit aber noch nicht genug. Während des Abschlusslehrgangs mit Frank Ostholt im Herbst 2009 wird ein Parcours-Hindernis, welches auch auf den Wertungsturnieren eingesetzt wird, verlost. An dieser Verlosung neben die sieben Veranstalter der Wertungsturniere sowie die 21 Finalisten teil. Dieses Hindernis soll dann in das Eigentum des Veranstalters bzw. des Reitervereins des Finalisten gehen.

Weitere Informationen: Andreas Wetzels (andreas.wetzels@gd-ironix.eu).

Bestimmungen des Mühlen Cups 2009

Name des Cups: Mühlen Cup
Anforderung: Vielseitigkeitsprüfung der Kl. A

Ausschreibung: Zugelassen alle Reiter aus dem LV Rheinland mit LK V3-V6 ohne Platzierung in VL oder höher, sowie Pferde fünfjährig und älter ohne Platzierung in VL oder höher
Punktwertung pro Quali: Der Sieger erhält 100 Punkte, der zweite 98, der dritte 97, der vierte 96 usw.

Punktwertung für die Serie: Für die Serie werden die fünf besten Ergebnisse pro Paar der Qualifikationen (Reiter und Pferd/Pony müssen dieselben sein) gewertet.

Preise: Der Sieger der Wertungsprüfung erhält einen Ehrenpreis

Bestimmungen des Cups der Eis-Kiste Karl-Heinz Schümers 2009

Name des Cups: Cup der Eis-Kiste K. H. Schümers

Anforderung: Vielseitigkeitswettbewerb der Kl. E bestehend aus Dressurwettbewerb, Springwettbewerb und Geländeritt.

Ausschreibung: Zugelassen alle Reiter aus dem LV Rheinland mit LK 0 und V6, sowie Pferde fünfjährig und älter

Punktwertung pro Quali: Der Sieger erhält 100 Punkte, der zweite 98, der dritte 97, der vierte 96 usw.

Punktwertung für die Serie: Für die Serie werden die fünf besten Ergebnisse pro Paar der Qualifikationen (Reiter und Pferd/Pony müssen dieselben sein) gewertet.

Preise: Der Sieger der Wertungsprüfung erhält einen Ehrenpreis

Bestimmungen des Schneppenheim Fördercup 2009

Name des Cups: Schneppenheim Fördercup Vielseitigkeit

Anforderung: Kombiniertes Wettbewerb bestehend aus Dressur-, Spring- und Geländereiterwettbewerb, gewertet nach Ausschreibung des Veranstalters

Ausschreibung: Zugelassen alle Reiter aus dem LV Rheinland mit LK 0 sowie Pferde fünfjährig und älter
Punktwertung pro Quali: Der Sieger erhält 100 Punkte, der zweite 98, der dritte 97, der vierte 96 usw.

Punktwertung für die Serie: Für die Serie werden die fünf besten Ergebnisse pro Paar der Qualifikationen (Reiter und Pferd/Pony müssen dieselben sein) gewertet.

Preise: Der Sieger der Wertungsprüfung erhält einen Ehrenpreis

Interessengemeinschaft des Vielseitigkeitssports im Rheinland e. V. (IGV-Rheinland e.V.) gegründet

Mitte November fanden sich Interessierte des Vielseitigkeitssports in der Gaststätte „Cafe Fahrlässig“ in Kamp-Lintfort ein. Der Zweck war die Gründung einer Interessengemeinschaft des Vielseitigkeitssports im Rheinland.

Die IGV-Rheinland e.V. verfolgt folgende Ziele:

- 1.1 Verbesserung der inneren und äußeren Bedingungen für die Ausübung des Vielseitigkeitssports, insbesondere durch Verhandlungen mit Turnierveranstaltern, Funktionären und Verbänden;
- 1.2 Förderung des Nachwuchses,

vorrangig durch Mitteilung von Erfahrungen, Vermittlung von Trainern, Initiierung und Organisation von Lehrgängen;

- 1.3 Förderung des Ansehens des Vielseitigkeitssports in der Öffentlichkeit, vor allem durch vorbildlichen Umgang mit dem Pferd.

Anwesend waren Gerd Neukäter, Hans-Gerd Neukäter, Hans-Theo Nothofer, Karl-Heinz Nothofer, Franz-Josef Munker, Heike Munker, Viola Esselborn, Karl-Heinz Schümers, Andreas Wetzels, Ingo Bergs und Markus Schneppenheim. Andreas Wetzels machte den Wortlaut der Satzung für den zu gründenden

Verein bekannt und stellte die Satzung zur Diskussion. Alle Anwesenden waren mit dem ihnen bereits bekannten Wortlaut der Satzung einverstanden. Die Anwesenden übertrugen sodann einstimmig Andreas Wetzels die Leitung der Wahl des Vorstandes und sprachen sich ebenfalls einstimmig für die Wahl durch Zuruf aus. Für den Vorstand wurden gewählt:

1. Vorsitzender: Markus Schneppenheim, Neukirchen-Vluyn
 1. Stellvertretender Vorsitzender: Hans-Theo Nothofer, Kamp-Lintfort
 2. Stellvertretender Vorsitzender: Hans-Gerd Neukäter, Voerde
- Geschäftsführer/Schriftführer A n -

dreas Wetzels, Rheurdt

1. Beisitzer: Ingo Bergs, Moers
2. Beisitzer: Karl-Heinz Nothofer, Kamp-Lintfort
3. Beisitzer: Franz-Josef Munker, Meerbusch

Die Gewählten nahmen die Wahl an. Im Weiteren wurde die Höhe des jährlichen Mitgliedbeitrages festgelegt. Dieser beträgt für Mitglieder 30,00 Euro/jährlich. Über die Homepage: www.IGV-Rheinland-eV.de können Formulare für die Mitgliedschaft, Informationen zu den verschiedenen Kursen und Veranstaltungen, Anmeldeformulare etc. heruntergeladen werden.